

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 16.12.2016

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadtwerke Landshut

Referent: Werkleiter Armin Bardelle

Von den 45 Mitgliedern waren 31 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

einstimmig
mit -- gegen -- Stimmen beschlossen:

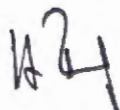
1. Vom Bericht über den Jahresabschluss 2015

mit einer Bilanzsumme von	260.031.860,63 €
mit Aufwendungen von	113.232.927,47 €
und Erträgen von	116.053.812,53 €

wird Kenntnis genommen.

2. Von dem Bestätigungsvermerk der PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung München, vom 24.06.2016 wird Kenntnis genommen.
3. Nach Abschluss der örtlichen Prüfung hat sich der Rechnungsprüfungsausschuss am 29.11.2016 mit dem Jahresabschluss 2015 der Stadtwerke Landshut befasst. Einer Feststellung nach Art. 102 (3) GO und § 25 EBV steht nach dem Ergebnis der örtlichen Rechnungsprüfung nichts entgegen.
4. Der Werksenat hat mit Beschluss Nr. 5 des Werksenates vom 12.10.2016 dem Plenum die Feststellung des Jahresabschlusses 2015 empfohlen.
5. Der Jahresabschluss 2015 der Stadtwerke wird gemäß Art. 102 (3) GO und § 25 EBV festgestellt.
6. Der Werkleitung wird die Entlastung gemäß § 4 Ziffer 5 der Betriebssatzung der Stadtwerke Landshut erteilt.
7. Der Jahresgewinn 2015 der Stadtwerke Landshut beträgt + 2.820.885,06 € (steuerlicher Querverbund: + 1.598.510,12 €, Hoheitsbereiche: + 1.222.374,94 €.) Der Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Landshut, den 16.12.2016
STADT LANDSHUT



Hans Rampf
Oberbürgermeister